

Fiction Factory, Matthias Kripp

Die folgende Auszeichnung geht an einen Blockbuster der kreativen Designszene aus den Niederlanden.

Das Werkbund Label 2024 für mehrere Kategorien vor allem für Interior Design, Innenausbau und gekonnter Umgang mit Materialien mit zukunftsgerichteter Perspektive geht an das Baustudio fiction factory aus Amsterdam.

Das Unternehmen wurde 1989 als Bühnenbild Bau Studio gegründet und entwickelt seither Interieurs für Läden und Restaurants sowie Off-Produktionen und Ausstellungssysteme, Möbel und ein einzigartiges modulares Haus, das Wickelhouse.

Fiction Factory hat Werkstätten für Holz, Metall, Lackierung und Polster, aber auch eine [Science Fiction](#) Werkstatt mit innovativen Techniken und einem Kunststoff-Recyclinglabor. Viele Produkte werden im eignen Haus hergestellt, was Einsparungen und kurze Transportaufwendungen bedeutet. Bei allen Schritten der Produktion wird großer Wert auf Nachhaltigkeit gelegt und die Wiederverwertbarkeit aller Materialien vorausgedacht.

[Fiction Factory](#) erfand mit dem [Wickelhouse](#) ein ökologisches und umweltfreundliches Wohnhaus aus Wellpappe. Von der Pappe bis zum Kleber werden ausschließlich nachwachsende Rohstoffe verwendet. Das Wickelhouse wurde bereits mit dem [Deutschen Nachhaltigkeitspreis Design](#) und dem [Bundespreis Ecodesign](#) ausgezeichnet.

Das Wickelhouse soll zu einem 100 Prozent biologisch abbaubaren Zuhause weiterentwickelt werden. Mit ihren standardisierten, vorproduzierten Elementen benötigt die Leichtbaukonstruktion kein aufwendiges Fundament, sondern verbindet sich auf einer Plattform zum fertigen Wohnhaus.

Die niederländische Firma fiction factory hat das Werkbund Label 2024 in vollen Umfang verdient.